

Franckesche Stiftungen zu Halle

Liebreiche Buß/ Oder Richtige Lehr-Arth Zu beichten und zu communicieren, vor die ihres Heyls achtsame Seelen

François <de Sales>

Amberg, 1731

VD18 12099813

Abends-Meynung.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-217808

nen täglichen Sünden und Nachlässigkeiten. Ich bitte dich durch die bittere Marter unseres HErrn Jesu Christi/ vergehe mir, das ich dich so oft beleidiget hab: Und erwerbe mir Gnad, mein sündiges Leben zu besseren. Bewahre mich diese Nacht vor allem Anlauff des Sathans, und für dem gehen unversehenen Todt: Ziehe auch allen meinen Athem und Pulschlag in dein heil. Herz und opffere dieselbige meinem gecreuzigten Jesu zu Ehren seines bitteren Leydens und Sterbens, Amen.

Abends-Meynung.

Ehrte Jesu, zu Ehren des allerbittersten Schlaffs, welchen du am harten Creuz gethan hast, als du mit dem Schlaff des Todts einschlieffest, will ich mich jetzt zur Ruhe begeben und zur Gedächtnus deines bittersten Todts einschlaffen. Ach was für ein hartes Beth und was für ein unsanftes Küssen hattest du, weil du mit einem verwundten Leib an dem harten Creuz hiengest, und mit deinem edelen Haupt auff der dörner Cron lagest. Nach dem du über
drey

drey stunden in diesen grausamen Tormenten gehangen hattest, gabest du mit geneigtem Haupt deinen Geist auff, und entschieffest mit dem Schlaff des Todts; Durch diesen allerbittersten Schlaff verlenhe mir das mein Schlaff zu deiner Ehren geraiche, und mich der böse Feind auff keinen Weeg verführe. Gleich wie St. Joannes sein Haupt auff deine gebenedente Brust gelegt, und den süßesten himmlischen Schlaff gethan hat: Also lege ich auch mein sündiges Haupt auff deine gebenedente Brust, und meinen Mund auff deine eröffnete Seiten. Damit all mein Althem in dein göttliches Hertz eingehe: und ich deine süßeste Lieb in mein sündiges Hertz einziehe, Amen.

Jetzt besprenge dich, und dein Beth mit dem Weywasser sprechend.

Besuche, O Herr diß mein Ruhebettlein in Gnaden, und vertreibe alle Nachstellungen des Feinds fern hinweg: Deine H. Engelen lasse darin wohnen, und mich in dem Frieden beschützen. Dein H. Segen seye über mir, und deine Göttliche Lieb sey in mei-